

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Band:** 73 (1995)  
**Heft:** 11

**Artikel:** Mode auf dem Laufsteg 1938  
**Autor:** Klauser, Margret  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-725189>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Mode auf dem Laufsteg 1938

*«Haute Couture» gab es damals wie heute. Auch damals waren die Mannequins gross und schlank – aber im Gegensatz zu heute, wo sie vieles und noch mehr von ihrer Haut zeigen, spielten sie damals eher «Grande Dame» in kostbaren Roben.*

*Die Näherinnen von damals aber mussten die Kleiderträume ihrer Kundinnen Stich für Stich von Hand nähen, Nähmaschinen gab es keine, sie waren verpönt. Und in der Stunde verdienten diese jüngeren und älteren Näherinnen damals dreissig bis vierzig Rappen – das reichte auch in der Vorkriegszeit kaum zum Leben.*

Margret Klauser

Foto: Hans Peter Klauser





